

Wenn wir so herumfragen, in Neustadt oder Deidesheim, ob einer der echten, eingeborenen Pfälzer schon mal in Lustadt war, sehen wir viele angestrengt nachdenkende Menschen. Wo das denn sei, fragen die dann und geben schnell zu, noch nie in ihrem Leben in diesem Ort gewesen zu sein. Nachdem wir selbst die Reise in den Südosten der Pfalz angetreten haben und in der »Post« eingekehrt sind, entgegnen wir bei solchen Diskussionen, dass dies als Fehler gewertet werden müsse. Gegessen haben wir nämlich sehr gut in dem kleinen, gemütlich eingerichteten Restaurant am Bahnhof, das sich wie ganz wenige andere auf Fisch spezialisiert haben. Koch Peter Theis bereitet eine Fischsuppe zu, serviert Steinbeißer und Karpfenfilet, im Winter geräucherten Stremellachs und für den großen Appetit eine Postplatte, die bei den Einheimischen nur als »Loschter Poschbladd« bekannt ist und diverse Fisch- und Schalentierarten vereint. Und er verlangt für all das, in mehr als ordentlichen Portionen aufgetragen, nur so viel Geld, dass wir uns keine Sekunde lang geneppt fühlten und beim eingelegten Fisch ebenso begeistert zuschlugen wie beim Schollenfilet oder dem Rhabarberkompott mit Vanilleeis als Dessert.

Hinterher erfuhren wir, dass der Fisch und die Fischerei auch privat Leidenschaften von Inhaberin Gisela Meier und Peter Theis sind, dass sie sich selbst im Urlaub gern mal mit Forellen und anderen Meeresbewohner beschäftigen. Zur unspektakulären Einrichtung

hätten wir übrigens niemals einen so sympathischen Service erwartet. Die junge Dame, die uns Speisekarte und Teller brachte, zog sogar weiße Handschuhe an, wenn sie neues Besteck eindeckte, und hätte uns gewiss auch eine der vorhandenen Fleisch-Alternativen mit Grandezza serviert. Aber Steak und Schnitzel bekommt man schließlich überall, Kibbeling, Alaskawildlachs und Skrei aber nicht – und schon gar nicht in dieser Güte.

Die Weinkarte ist, zum Fisch passend, mit allerlei guten Weißen bestückt, von Pfaffmann oder Stern, und wer ein Großes Gewächs von Knipser bestellen will, bekommt es auch und zahlt dafür einen unglaublich niedrigen Preis. wf

AUF EINEN BLICK

ALTE POST

Bahnhofstraße 24
67363 Lustadt
☎ (0 63 47) 70 06 67
www.altepostlustadt.de
Inhaber: Gisela Meier
Küchenchef: Gisela Meier
Do - So u. an Feiertagen ab 17.30;
Fr, So u. an Feiertagen 11.30 - 14.00
Ruhetag: Mo, Di, Mi
1 Gasträum, 42 Sitzplätze,
40 Sitzplätze im Freien
H: 14,00 - 22,00
F: 10,00 - 39,00 O: 3,50 - 4,90
☒ ♻️ ♿ 🚰 ♿

Küche	Ambiente	Service	Weine
■■■	■■■	■■■■■	■■

FAZIT

Vielfältige Fischküche in einem abgelegenen Teil der Pfalz, in dem man auch einen ausgezeichneten Service entdeckt. Speisen, Weine und Brände sind gut ausgesucht und verblüffend fair kalkuliert.



Alte Post in Lustadt